



Fassung vom 24. Juli 2013
zur Prüfungsordnung vom 29. April 2010

**UNIVERSITÄT
HEIDELBERG**
ZUKUNFT
SEIT 1386

Modulhandbuch

Universität Heidelberg

IEK – Institut für Europäische Kunstgeschichte

Studiengang

**Lehramt Erweiterungsfach Kunstwissenschaft mit Beifachanforderungen
(LEK)**

Inhaltsverzeichnis

Übersicht	1
Präambel	2
Profil	2
Aufbau des Studiengangs	3
Studieninhalte & Studienziele	3
Modulbeschreibungen Lehramt Erweiterungsfach Kunstwissenschaft mit Beifachanforderungen (LEK)	5
Musterstudienplan	16
Abkürzungen	17

Übersicht

Lehramt Erweiterungsfach Kunstwissenschaft (Beifach)

Studienform: Vollzeit

Regelstudienzeit: 3 Semester

Einführungsdatum: Wintersemester 2010/11

Studienstandort: Heidelberg

Anzahl der im Studiengang zu erwerbenden Leistungspunkte (LP):

Beifach: 80 LP Fachstudium + 10 LP Abschluss (Prüfung)

Gebühren gemäß allgemeiner Regelung der Universität Heidelberg:

<http://www.uni-heidelberg.de/studium/interesse/gebuehren/> [Stand: 11.04.2013]

Präambel

Anknüpfend an ihr Leitbild und ihre Grundordnung verfolgt die Universität Heidelberg in ihren Studiengängen fachliche, fachübergreifende und berufsfeldbezogene Ziele in der umfassenden akademischen Bildung und für eine spätere berufliche Tätigkeit ihrer Studierenden.

Das daraus folgende Kompetenzprofil wird als für alle Disziplinen gültiges Qualifikationsprofil in den Modulhandbüchern aufgenommen und in den spezifischen Qualifikationszielen sowie den Curricula und Modulen der einzelnen Studiengänge umgesetzt:

- Entwicklung von fachlichen Kompetenzen mit ausgeprägter Forschungsorientierung;
- Entwicklung transdisziplinärer Dialogkompetenz;
- Aufbau von praxisorientierter Problemlösungskompetenz;
- Entwicklung von personalen und Sozialkompetenzen;
- Förderung der Bereitschaft zur Wahrnehmung gesellschaftlicher Verantwortung auf der Grundlage der erworbenen Kompetenzen.

Profil

Das Institut für Europäische Kunstgeschichte bietet Lehramtsstudierenden die Erweiterungsprüfung Kunstwissenschaft als Beifach an. Das Fach Kunstwissenschaft am Institut für Europäische Kunstgeschichte befasst sich mit der Geschichte der bildenden Künste, der Architektur, der angewandten Künste, der Fotografie und der neuen Medien in Europa und in den europäisch geprägten Kulturkreisen vom Beginn des Frühmittelalters bis zur Gegenwart. Ferner deckt das Institut mit der „Ibero- und iberamerikanischen Kunstgeschichte“ sowie im engen Austausch mit dem Exzellenzcluster „Asia and Europe in a Global Context“ auch Kunstgeschichte im globalen Kontext ab.

In Lehrveranstaltungen und auf Exkursionen werden Kenntnisse von Kunstwerken der unterschiedlichen Epochen und Gattungen erlangt und die begrifflichen Werkzeuge zu Beschreibung, Einordnung und Deutung dieser Objekte angeeignet. Dabei werden grundlegende wissenschaftliche Zusammenhänge und Methoden und die Fähigkeit zu selbstständiger wissenschaftlicher Arbeit erlernt.

Ziel des Beifachstudiums ist es, zur Vorbereitung auf den zukünftigen Beruf der Lehrerin und des Lehrers neben studienfachspezifischen Kenntnissen sich vernetzte Kompetenzen in

Wissenschaft und Didaktik im Fach Kunstwissenschaft anzueignen. Dieses Studium führt jedoch nicht zu einer Unterrichtserlaubnis für das Fach an allg. Gymnasien in Baden-Württemberg.

Aufbau des Studiengangs

Das Studium ist modular aufgebaut. Es kann als Beifach Kunstwissenschaft (90 LP) studiert werden. Die wissenschaftliche Abschlussarbeit wird in einem der Hauptfächer geschrieben.

Für Fragen zur generellen Organisation des Lehramtsstudiums wenden Sie sich bitte an das [Zentrum für Lehrerbildung](http://www.uni-heidelberg.de/studium/zlb) (www.uni-heidelberg.de/studium/zlb).

Studieninhalte und Studienziele

Die AbsolventInnen des Lehramts-Erweiterungsfachs Kunstwissenschaft mit Beifachanforderungen verfügen über grundlegende Kenntnisse der Geschichte und Theorie der abendländischen Kunst und Architektur sowie über umfassende, auch historische Kenntnisse kunstwissenschaftlicher Methoden und Arbeitstechniken. Sie sind in der Lage, sich in begrenzter Zeit in neue Themengebiete des Fachs einzuarbeiten, relevante Fragestellungen zu identifizieren, den Gegenstand nach den grundlegenden wissenschaftlichen Methoden zu untersuchen und die gewonnenen Erkenntnisse in Wort und Schrift zu präsentieren.

Die AbsolventInnen verfügen ferner über fachwissenschaftliche und fachdidaktische Kenntnisse, die es ermöglichen, kunstgeschichtliche und kunstwissenschaftliche Inhalte im Unterricht zu bearbeiten. Sie kennen die didaktische Bedeutung von Kunstgeschichte und Kunstwissenschaft sowie Modelle und Methoden der Kunstrezeption für den Unterricht in unterschiedlichen Fächern und aus Fächer verbindender Sicht unter Berücksichtigung des Bildungsplans.

Die AbsolventInnen des Lehramts-Erweiterungsfachs Kunstwissenschaft mit Beifachanforderungen sind in der Lage, sich in begrenzter Zeit eigenständig in neue Themengebiete des Fachs einzuarbeiten, die eigenen Lernprozesse aktiv zu steuern und selbstständig weiterführend zu gestalten. Sie können relevante Fragestellungen entwickeln, sie auf dem Stand der aktuellen Forschungslage verfolgen und mithilfe eines geschulten analytischen Denkens und Urteilsvermögens weiterführende Erkenntnisse und Schlussfolgerungen generieren. Die AbsolventInnen können einen Gegenstand nach den grundlegenden wissenschaftlichen Methoden untersuchen, relevante Informationen aus verschiedenen Quellen sammeln,

analysieren, interpretieren, bewerten, integrieren, zusammenführen, differenzieren und darauf basierend in Wort und Schrift Stellung beziehen.

Die AbsolventInnen sind ferner dazu in der Lage, ihre erworbenen fachspezifischen Methoden flexibel einzusetzen und sie mit den Methoden anderer Disziplinen zusammen zu führen, um neue Problemlösungen in komplexen Zusammenhängen zu erarbeiten.

Für Fragen zu den (in Baden-Württemberg nur eingeschränkten) Einsatzmöglichkeiten mit diesem Beifach wenden Sie sich bitte an das [Zentrum für Lehrerbildung](http://www.uni-heidelberg.de/studium/zlb) (www.uni-heidelberg.de/studium/zlb).

Bezeichnung: Basismodul						(LEK-B)
Anbietende(s) Institut(e): IEK						
Art des Moduls: Pflichtmodul, Lehramts-Erweiterungsfach Kunstwissenschaft						
Leistungspunkte: 24 LP						
Sprache: Deutsch						
Angebotsturnus: mindestens jedes 2. Semester						
Dauer des Moduls: zwei Semester am Studienbeginn						
Lerninhalte des Moduls: Systematische Einführung in das Studium der Europäischen Kunstgeschichte. Erwerb grundlegender Kenntnisse und Fähigkeiten in: <ul style="list-style-type: none"> • Gattungen und wichtige Techniken der bildenden Künste in ihrer historischen Entwicklung • zentrale Bildthemen der Europäischen Kunstgeschichte • Architekturterminologie und Grundzüge der historischen Entwicklung der Baukunst 						
Lernziele des Moduls: Nach erfolgreicher Teilnahme am Modul sind die Studierenden dazu in der Lage: die Terminologie und Methodik der Stil- und Formanalyse von Kunstwerken zu definieren, zu verstehen und anzuwenden, grundlegende Themen und Herstellungstechniken von Kunstwerken zu erkennen sowie Kunstwerke durch Beschreibung und Gespräch vor Originalen sprachlich zu erschließen						
Empfohlene Vorkenntnisse: keine						
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohl. FS	Studien- und Prüfungsleistungen	Arbeitsaufwand (1LP = 30 Std.)	
Propädeutikum Form und Stil	2	5	1.-2.	regelmäßige und aktive Teilnahme (Präsenzzeit) (1), Vor- und Nachbereitung (1), Eigenstudium/Hausaufgaben (1), Prüfungsvorbereitung + Prüfung: Klausur (2)	= 150 Std.	
Propädeutikum Ikonographie	2	5	1.-2.	regelmäßige und aktive Teilnahme (Präsenzzeit) (1), Vor- und Nachbereitung (1), Eigenstudium/Hausaufgaben (1), Prüfungsvorbereitung + Prüfung: Klausur (2)	= 150 Std.	
Propädeutikum Architektur	2	5	1.-2.	regelmäßige und aktive Teilnahme (Präsenzzeit) (1), Vor- und Nachbereitung (1), Eigenstudium/Hausaufgaben (1), Prüfungsvorbereitung + Prüfung: Klausur (2)	= 150 Std.	
Propädeutikum Gattungen und Techniken	2	5	1.-2.	regelmäßige und aktive Teilnahme (Präsenzzeit) (1), Vor- und Nachbereitung (1), Eigenstudium/Hausaufgaben (1), Prüfungsvorbereitung + Prüfung: Klausur (2)	= 150 Std.	
Tutorium Bildbeschreibung vor Originalen	2	4	1.-2.	regelmäßige und aktive Teilnahme (Präsenzzeit) (1),	= 120 Std.	

				Vor- und Nachbereitung und Museumsbesuche (1), Prüfungsvorbereitung + Prüfung: Bildbeschreibung + 5 Seiten Hausarbeit (2)	
Summe:	10	24		(Propädeutika benotet)	= 720 Std.

Bezeichnung: Aufbaumodul Mittelalter					(LEK-AM)
Anbietende(s) Institut(e) : IEK					
Art des Moduls: Wahlpflichtmodul, Lehramts-Erweiterungsfach Kunstwissenschaft					
Leistungspunkte: 10 LP					
Sprache: Deutsch					
Angebotsturnus: mindestens jedes 2. Semester					
Dauer des Moduls: ein oder zwei Semester					
Lerninhalte des Moduls: Erwerb grundlegender Kenntnisse und Fähigkeiten in: <ul style="list-style-type: none"> • Epochenspezifischem Überblickswissen über die Kunstgeschichte von der Spätantike bis zum Spätmittelalter • der exemplarischen Analyse von Kunstwerken von der Spätantike bis zum Spätmittelalter 					
Lernziele des Moduls: Nach erfolgreicher Teilnahme am Modul können die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> • mit Kunstwerkern der Spätantike bis ins Spätmittelalter umgehen • eine epochenspezifischen Fragestellung erarbeiten • kunstgeschichtliche Erkenntnisse mündlich und schriftlich sowie Forschungsergebnisse im Allgemeinen interpretieren und vor einer Gruppe präsentieren 					
Empfohlene Vorkenntnisse: Basismodul (auch parallel zu besuchen)					
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohl. FS	Studien- und Prüfungsleistungen	Arbeitsaufwand (1LP = 30 Std.)
Vorlesung Mittelalterliche Kunstgeschichte	2	2	1.-2.	regelmäßige und aktive Teilnahme (Präsenzzeit) (1), Vor- und Nachbereitung (1)	= 60 Std.
Vorlesung Mittelalterliche Kunstgeschichte	2	2	1.-2.	regelmäßige und aktive Teilnahme (Präsenzzeit) (1), Vor- und Nachbereitung (1)	= 60 Std.
Seminar Mittelalterliche Kunstgeschichte	2-3	6	1.-2.	regelmäßige und aktive Teilnahme (Präsenzzeit) (1), Vor- und Nachbereitung (1), Prüfungsvorbereitung + Prüfung: Referat (2) + 10 Seiten Hausarbeit (2)	= 180 Std.
Summe:	6-7	10			= 300 Std.

Bezeichnung: Aufbaumodul Neuzeit und Moderne					(LEK-AN)
Anbietende(s) Institut(e): IEK					
Art des Moduls Wahlpflichtmodul, Lehramts-Erweiterungsfach Kunstwissenschaft					
Leistungspunkte: 10 LP					
Sprache: Deutsch					
Angebotsturnus: mindestens jedes 2. Semester					
Dauer des Moduls: ein oder zwei Semester					
Lerninhalte des Moduls: Erwerb grundlegender <i>fachlicher</i> Kenntnisse und Fähigkeit in: <ul style="list-style-type: none"> • Epochespezifischem Überblickswissen über die Kunstgeschichte von der Neuzeit bis in die Gegenwart • der exemplarischen Analyse von Kunstwerken von der Neuzeit bis in die Gegenwart 					
Lernziele des Moduls: Nach erfolgreicher Teilnahme am Modul können die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> • mit Kunstwerken der Neuzeit bis in die Gegenwart umgehen • eine epochenspezifische Fragestellung erarbeiten • kunstgeschichtliche Erkenntnisse mündlich und schriftlich sowie Forschungsergebnisse im Allgemeinen interpretieren und vor einer Gruppe präsentieren 					
Empfohlene Vorkenntnisse: Basismodul (auch parallel zu besuchen)					
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohl. FS	Studien- und Prüfungsleistungen	Arbeitsaufwand (1LP = 30 Std.)
Vorlesung Neuere und Neueste Kunstgeschichte	2	2	1.-2.	regelmäßige und aktive Teilnahme (Präsenzzeit) (1), Vor- und Nachbereitung (1)	= 60 Std.
Vorlesung Neuere und Neueste Kunstgeschichte	2	2	1.-2.	regelmäßige und aktive Teilnahme (Präsenzzeit) (1), Vor- und Nachbereitung (1)	= 60 Std.
Seminar Neuere und Neueste Kunstgeschichte	2-3	6	1.-2.	regelmäßige und aktive Teilnahme (Präsenzzeit) (1), Vor- und Nachbereitung (1), Prüfungsvorbereitung + Prüfung: Referat (2) + 10 Seiten Hausarbeit (2)	= 180 Std.
Summe:	6-7	10			= 300 Std.

Bezeichnung: Vertiefungsmodul (LEK-Vt)					
Anbietende(s) Institut(e): IEK					
Art des Moduls: Wahlpflichtmodul, Lehramts-Erweiterungsfach Kunstwissenschaft					
Leistungspunkte: 9 LP					
Sprache: Deutsch					
Angebotsturnus: jedes Semester					
Dauer des Moduls: ein Semester					
Lerninhalte des Moduls: Erwerb grundlegender Vertiefung und Festigung von Fachwissen im Rahmen einer monographischen, problemorientierten oder methodischen Ausrichtung vom Beginn des Frühmittelalters bis in die Gegenwart					
Lernziele des Moduls: Nach erfolgreicher Teilnahme am Modul sind die Studierenden dazu in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> • Fragestellungen und Ergebnisse des Faches mündlich und schriftlich sicher zu präsentieren • analytische Fähigkeiten einzusetzen • theorie- und diskursgeschichtliche Fragestellungen zu verfolgen • mit den Objekten des Fachs methodisch kompetent und reflektiert umzugehen 					
Empfohlene Vorkenntnisse: Basismodul, Aufbaumodule, Exkursionsmodul					
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohl. FS	Studien- und Prüfungsleistungen	Arbeitsaufwand (1LP = 30 Std.)
Oberseminar mit monographischer bzw. problemorientierter Ausrichtung	2-3	9	3.	regelmäßige und aktive Teilnahme (Präsenzzeit) (1), Vor- und Nachbereitung mit Lektüreliste (1), Prüfungsvorbereitung + Prüfung: Referat (3) + 20 Seiten Hausarbeit (4)	= 270 Std.
Summe:	2-3	9			= 270 Std.

Bezeichnung: Exkursionsmodul						(LEK-Ex)
Anbietende(s) Institut(e) : IEK						
Art des Moduls: Wahlpflichtmodul, Lehramts-Erweiterungsfach Kunstwissenschaft						
Leistungspunkte: 2 LP						
Sprache: Deutsch						
Angebotsturnus: mindestens jedes 2. Semester						
Dauer des Moduls: ein oder zwei Semester						
Lerninhalte des Moduls: Erwerb grundlegender Erweiterung der Kenntnisse: <ul style="list-style-type: none"> • von Denkmälern und anderen kunstgeschichtlichen Originalen • im Umgang mit und der Vermittlung von Objekten vor Ort 						
Lernziele des Moduls: Nach erfolgreicher Teilnahme am Modul sind die Studierenden dazu in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> • eine Exkursion durch eigenständige Recherche zu ausgewählten Kunstwerken zielgerichtet vorzubereiten • Denkmäler und andere kunstgeschichtliche Objekte vor Ort zu erkennen, zu analysieren und mündlich zu präsentieren 						
Empfohlene Vorkenntnisse: Basismodul, Aufbau module						
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohl. FS	Studien- und Prüfungsleistungen	Arbeitsaufwand (1LP = 30 Std.)	
Zweitägige Exkursion oder zwei Tagesexkursionen	1	2	1.-3.	durchgängige und aktive Teilnahme (Präsenzzeit) inkl. Vor- und Nachbereitung mit Lektüreliste (pro Tag 1 LP)	= 60 Std.	
Summe:	1	2			= 60 Std.	

Bezeichnung: Methodenmodul (LEK-M)					
Anbietende(s) Institut(e) : IEK					
Art des Moduls: Pflichtmodul, Lehramts-Erweiterungsfach Kunstwissenschaft					
Leistungspunkte: 9 LP					
Sprache: Deutsch					
Angebotsturnus: jedes 2. Semester					
Dauer des Moduls: ein Semester					
Lerninhalte des Moduls:					
<ul style="list-style-type: none"> • Erwerb vertiefender Kenntnisse und Sicherheit in kunstgeschichtlichen Methoden in ihrer historischen Entwicklung • Ausgewählte Kunstwerke, kunstgeschichtliche Epochen und Gattungen der Kunstgeschichte werden unter methodischen Gesichtspunkten betrachtet. 					
Lernziele des Moduls:					
<p>Nach erfolgreicher Teilnahme am Modul sind die Studierenden dazu in der Lage, kunstgeschichtlichen Methoden zu reflektieren und einzusetzen.</p> <p>Sie haben zudem ihre Kenntnisse von Kunsttheorie und Methodologie als Basis sowohl einer forschungs- wie einer anwendungsorientierten Wissenschaftspraxis nachhaltig vertieft.</p>					
Empfohlene Vorkenntnisse: Basismodul, AufbauModule (paralleler Besuch möglich)					
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohl. FS	Studien- und Prüfungsleistungen	Arbeitsaufwand (1LP = 30 Std.)
Seminar Methoden der Kunstgeschichte	2	5	3.	regelmäßige und aktive Teilnahme (Präsenzzeit) (1), Vor- und Nachbereitung (1), Hausaufgaben (Lektüre) (1), Prüfungsvorbereitung + Prüfung: Essay (2)	= 150 Std.
Summe:	2	5		(Seminar benotet)	= 150 Std.

Bezeichnung: Wahlmodul (LEK-W)					
Anbietende(s) Institut(e): IEK					
Art des Moduls: Wahlmodul, Lehramts-Erweiterungsfach Kunstwissenschaft					
Leistungspunkte: 9 LP					
Sprache: Deutsch					
Angebotsturnus: jedes Semester					
Dauer des Moduls: ein oder zwei Semester					
Lerninhalte des Moduls: Ausbau, Vertiefung und Festigung von Fachwissen vom Beginn des Frühmittelalters bis in die Gegenwart					
Lernziele des Moduls:					
<ul style="list-style-type: none"> • Vervollständigung des Ausbildungsprofils • optimierte Nutzung der eigenen fachlichen Leistungspotentiale 					
Empfohlene Vorkenntnisse: Basismodul, Aufbaumodule (paralleler Besuch möglich)					
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohl. FS	Studien- und Prüfungsleistungen	Arbeitsaufwand (1LP = 30 Std.)
Übungen/Tutorien/Exkursionen/ Seminare/Lehraufträge/Vorlesungen Frei wählbar aus dem Angebot des IEK	untersch. ca. 4-6	9	1.-3.	Anforderungen den einzelnen Lehrveranstaltungen.	je nach Veranstaltung
Summe:	ca. 4-6	9		(mind. eine Lehrv. benotet, ohne Anrechnung in der Gesamtnote)	= 270 Std.

Bezeichnung: Ergänzungsmodul (LEK-Eg)					
Anbietende(s) Institut(e): IEK					
Art des Moduls: Wahlmodul, Lehramts-Erweiterungsfach Kunstwissenschaft					
Leistungspunkte: 12 LP					
Sprache: Deutsch					
Angebotsturnus: jedes Semester					
Dauer des Moduls: ein oder zwei Semester					
Lerninhalte des Moduls: Ausbau, Vertiefung und Festigung von Fachwissen vom Beginn des Frühmittelalters bis in die Gegenwart					
Lernziele des Moduls:					
<ul style="list-style-type: none"> • Vervollständigung des Ausbildungsprofils • optimierte Nutzung der eigenen fachlichen Leistungspotentiale 					
Empfohlene Vorkenntnisse: Basismodul (kann parallel besucht werden)					
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohl. FS	Studien- und Prüfungsleistungen	Arbeitsaufwand (1LP = 30 Std.)
Übungen/Tutorien/Exkursionen /Seminare/Lehraufträge/ Vorlesungen Frei wählbar aus dem Angebot des IEK und der übergreifenden Kompetenzen	ca. 4	6	1.-3.	Anforderungen den einzelnen Lehrveranstaltungen. Auch Seminare nur mit Referat (ohne Hausarbeit) = 4 LP	je nach Veranstaltung
Summe:	ca. 4	6		(ohne Anrechnung in der Gesamtnote)	= 180 Std.

Bezeichnung: Fachdidaktik (LEK-FD)					
Anbietende(s) Institut(e): IEK					
Art des Moduls: Wahlmodul, Lehramts-Erweiterungsfach Kunstwissenschaft					
Leistungspunkte: 5 LP					
Sprache: Deutsch					
Angebotsturnus: mindestens jedes 2. Semester					
Dauer des Moduls: ein Semester					
Lerninhalte des Moduls: Einblick in: <ul style="list-style-type: none"> • die didaktischen Bedeutung von Kunstgeschichte und Kunstwissenschaft für den Unterricht in unterschiedlichen Fächern und aus Fächern verbindender Sicht. • die Museumspädagogik • Modelle und Methoden der Kunstrezeption im Unterricht 					
Lernziele des Moduls: Nach erfolgreicher Teilnahme am Modul sind die Studierenden dazu in der Lage, Kunstgeschichte und Kunstwissenschaft unter Verwendung von Modellen und Methoden der Kunstrezeption für den Unterricht pädagogisch und didaktisch aufzubereiten.					
Empfohlene Vorkenntnisse: Basismodul, Aufbau module (paralleler Besuch möglich)					
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohl. FS	Studien- und Prüfungsleistungen	Arbeitsaufwand (1LP = 30 Std.)
Seminar Fachdidaktik	2	5	2.	regelmäßige und aktive Teilnahme (Präsenzzeit) (1), Vor- und Nachbereitung (1), Hausaufgaben (Lektüre) (1), Vermittlungskonzept (2)	= 150 Std.
Summe:	2	5		(Seminar benotet)	= 150 Std.

Bezeichnung: Prüfungsmodul						(LEK-P)
Anbietende(s) Institut(e): IEK						
Art des Moduls: Wahlpflichtmodul, Lehramts-Erweiterungsfach Kunstwissenschaft						
Leistungspunkte: 10 LP						
Sprache: Deutsch						
Angebotsturnus: jedes Semester						
Dauer des Moduls: ein Semester						
Lerninhalte des Moduls: Vorbereitung auf die mündliche Prüfung						
Lernziele des Moduls: Nach erfolgreicher Teilnahme am Modul sind die Studierenden dazu in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> • Überblickskenntnisse der Geschichte der bildenden Künste und der Architektur vom frühen Mittelalter bis zur Gegenwartskunst nachzuweisen • mit Kunstwerken einzelner Epochen und Gattungen sicher problemorientiert umzugehen 						
Vorraussetzung für die Teilnahme: alle Leistungen aus Basismodul, Aufbaumodulen, Exkursionsmodul; die Prüfungsleistungen in Erweiterungsmodul, Wahlmodul und Vertiefungsmodul müssen abgeleistet sein; Methodenmodul und Fachdidaktikmodul müssen absolviert sein oder parallel besucht werden.						
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohl. FS	Studien- und Prüfungsleistungen	Arbeitsaufwand (1LP = 30 Std.)	
Prüfung		10	3.	Prüfungsvorbereitung, Mündliche Prüfung ca. 45min.	= 300 Std.	
Summe:		10			= 300 Std.	

Möglicher Studienverlaufsplan für Lehramt Erweiterungsprüfung Kunstwissenschaft mit Beifachanforderungen

Modul	1. Sem. (Wintersemester)	2. Sem. (Sommersemester)	3. Sem. (Wintersemester)	LP
Basismodul (B)	PRP Form+Stil – 5 LP PRP Ikonographie – 5 LP TUT Bildbeschreibung – 4 LP	PRP Gattungen und Techniken – 5 LP PRP Architektur – 5 LP		24
Aufbaumodul Mittelalter (AM)	Vorlesung Mittelalter 1 – 2 LP Proseminar Mittelalter – 6 LP	Vorlesung Mittelalter 2 – 2 LP		10
Aufbaumodul Neuzeit und Moderne (AN)	Vorlesung Neuzeit/Moderne 1 – 2 LP	Vorlesung Neuzeit/Moderne 2 – 2 LP Proseminar Neuzeit/Moderne – 6 LP		10
Vertiefungsmodul (Vt)			Mittelseminar – 9 LP	9
Exkursionen (Ex)		Tagesexkursion – 1 LP	Tagesexkursion – 1 LP	2
Methodenmodul (M)			Seminar Methoden und Geschichte der Kunstgeschichte – 5 LP	5
Wahlmodul (W)	Lehrveranst. m. 3 LP (z.B. TUT EDV)		Lehrveranst. m. 6 LP (z.B. Vorlesung – 2 LP + Übung – 4 LP)	9
Ergänzungsmodul (Eg)	Lehrveranst. m. 3 LP (z.B. TUT Einf. i.d. wiss. Arb.)	Lehrveranst. m. 3 LP (z.B. TUT Architektur – 3 LP)		6
Fachdidaktik (FD)		Seminar Fachdidaktik – 5 LP		5
10 – Prüfungsmodul (P)			mdl. Prüfung – 10 LP	10
Summe LP	<u>30 LP</u>	<u>29 LP</u>	<u>31 LP</u>	<u>90</u>

Abkürzungen

Allgemeine:

SWS = Semesterwochenstunden

LP = Leistungspunkte (CP = Credit Points)

V = Vorlesung

PRP = Propädeutikum (Arch = Architektur, F+S = Form und Stil, G+T = Gattungen und Technik, Iko. = Ikonografie)

S = Seminar

Ü = Übungen/Praxisseminare/Lehraufträge/Projekte

TUT = Tutorium (Bildbeschr. = Bildbeschreibung, EWA = Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten, Exam. = Examenstutorium, Meth.w.Arb. = Methoden wissenschaftlichen Arbeitens)

Lehramt:

LEK = Lehramts-Erweiterungsprüfung Kunstwissenschaft mit Beifachanforderungen

B = Basismodul

AM = Aufbaumodul Mittelalter

AN = Aufbaumodul Neuzeit und Moderne

Vt = Vertiefungsmodul

Eg = Ergänzungsmodul

Ex = Exkursionen

M = Methodenmodul

W = Wahlmodul

FD = Fachdidaktikmodul

P = Prüfungsmodul